Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1866

332 (4.12.1866) Erstes Blatt

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. (Erstes Blatt) Dienstag den 4. Dezember 1866.

## Badischer Frauen-Verein.

### Central-Comite.

Für die vom badischen Frauenvereine im westlichen Seitengebäude des Schloßgartens an der Herrenstraße errichtete, unter Leitung des Herrn Medizinalraths Dr. Batthlehner und dem praktischen Arzte und Augenarzte, Herrn Emil Maier, stehende chirurgische und Augenheil-Anstalt (die Vereinsklinik) sind uns folgende Geschenke zugekommen:

Von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise „am heutigen Morgen" 300 fl.

Von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm 500 fl.

Von Frau von Kettner für eine kleine Anschaffung zur Bequemlichkeit der Kranken 10 fl.

Aufrichtigster Dank für diese ersten Gaben, welche unserer neuern Anstalt, zur Heilung von Leiden und zur Bildung und Uebung von Krankenwärterinnen zugeflossen sind.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1866.

## Waisenhaus.

Wie bisher üblich, so gedenken wir auch dieses Jahr das heilige Christfest am Stephanstage in der Anstalt zu feiern und bitten die verehrliche Einwohnerschaft um freundliche Unterstützung mittelst Darreichung von Gaben.

Es befinden sich dermalen in dem Waisenhause 23 Knaben und 20 Mädchen und alle Spenden ohne Unterschied kommen ausschließlich diesen Kindern zu, welche größern Theils elternlos und sämmtlich vermögenslos sind.

Zu Empfangnahme der Gaben, welche in dem Waisenhause dem Pflegvater nicht wollen abgegeben werden, sind die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths bereit.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1866.

**Der Verwaltungsrath.**

Drechsler, Partikulier.
Gaß, Geistl. Rath.
Gerhard, Rechnungsrath.
Helm, Direktor der Amortisationskasse.
Hoffmann, Gemeinderath.
Kammerer, Tapetenfabrikant.
Kern, Finanzrath.
Kusel, Dr. Medizinalrath.
Malsch, Oberbürgermeister.
Roth, Kirchenrath.
Schultz, Buchbinder.
v. Stösser, Geheimerath.
Turban, Ministerialrath.
Volz, Dr. Obermedizinalrath.
Willstätter, Rabbiner.

## Der Centralverein für Rettung sittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum Baden.

Zur Empfangnahme von **Weihnachtsgaben** für die der Fürsorge des Vereins anvertrauten Zöglinge, deren Zahl zur Zeit 100 beträgt, erklären sich die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths bereit.

Karlsruhe, den 29. November 1866.

Bohm, Kreisgerichtsrath.
Deimling, Zahlmeister a. D.
Gaß, Geistlicher Rath.
Helm, Amortisationskasse-Direktor.
Dr. Homburger, prakt. Arzt.
Jaegerschmid, Oberamtmann.
Kachel, Münzrath.
Keim, Buchhalter.
Laubis, Oberschulrath.
Lepique, Finanzrath.
Roth, Kirchenrath.
Schneider, Oberrevisor.
Schweig, Gemeinderath.
v. Stockhorn, Geh. Regierungsrath a. D.
v. Stösser, Geheimer Rath.
Stüber, Kaufmann.
Willstätter, Rabbiner.

## Bekanntmachung.

Nr. 21,118. Die mit der Staatssteuer pro 1867 zu erhebenden Dammbaubeiträge betreffend.

Gemäß § 12 der Vollzugsverordnung vom 12. Juli 1864 (Regierungsblatt Nr. XXXI.) zum Gesetz über die Organisation der innern Verwaltung vom 5. Oktober 1863, ferner gemäß §. 6 des Edikts vom 24. Mai 1816 (Regierungsblatt Nr. XVII.) und auf Grund der über die Dammbaukosten aufgestellten Berechnungen, sowie der behufs Feststellung der Gemeindebeiträge vorschriftsmäßig gepflogenen Verhandlungen wird hiermit verkündet, daß nachstehende Gemeinde an Dammbaubeiträgen mit der Steuer pro 1867 zu zahlen hat

**Amt Karlsruhe**

Eggenstein — vier Kreuzer — von 100 fl. Steuerkapital.

Karlsruhe, den 27. November 1866.

Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.
Baer. Beutel.

## Bekanntmachung.

3.1. Nachverzeichnete Gegenstände sollen im Soumissionswege vergeben werden, und sind die deßfallsigen Angebote längstens bis **Donnerstag den 13. d. M.**, Morgens 10 Uhr, bei unterzeichneter Stelle einzureichen:

Schweineschmalz, Lampenöl (gereinigtes), Repsöl, Fischthran, Unschlittlichter, Terpentin, Seife, gelbes Wachs, Wachholderbeere, Kleie, Schwämme, Kartätschen, Wasserbürsten, Hufsalbebürsten, Striegel, Streugabeln, Dungschaufeln, Futterwannen, Futtersiebe, Stallbesen, Spiesgerten, Schaufelstiele, Gabelstiele, Besenstiele und Pferdekämme.

Die Flüssigkeiten müssen nach Schoppen berechnet werden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1866.

Großh. Landstallmeisteramt.
v. Röder.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

*2.2. Langestraße Nr. 40 sind im Hintergebäude sogleich oder auf 23. Januar zwei Wohnungen zu vermiethen.

3.3. Waldstraße Nr. 27 ist der zweite Stock mit zwei Zimmern, Alkof, Vorzimmer, Küche ꝛc. bis Januar zu vermiethen. Auch ist sogleich ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermiethen.

3.2. Es ist sogleich oder auf das Januar- oder Aprilquartal 1867 Herrenstraße Nr. 23 ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör zu vermiethen.

## Laden mit Wohnung zu vermiethen.

12.11. Langestraße Nr. 137 ist sogleich ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermiethen.

## Laden zu vermiethen.

6.3. Der große und schöne Laden, Ecke der Langen- und neuen Herrenstraße Nr. 175, mit completter Laden- und Gas-Einrichtung, ist auf längere oder kürzere Zeit sogleich zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer B. Höber, Langestraße Nr. 235 im 3. Stock.

## Wohnung zu vermiethen.

—7. Sogleich oder auf 23. Januar ist eine freundliche, neuhergerichtete Wohnung im dritten Stock (äußerer Zirkel), bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w. zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

## Zimmer zu vermiethen.

*3.2. Zu vermiethen ist ein schön möblirtes Zimmer: Kreuzstraße Nr. 24 im dritten Stock.

3.2. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen billig zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

6.3. Zwei schön möblirte Zimmer mit 1 à 2 Betten sind sogleich zu vermiethen: Langestraße Nr. 235 im 3. Stock.

## Zimmer zu vermiethen.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 32, neben dem Ettlingerthor, ist im zweiten Stock ein kleines, schönes Zimmerchen möblirt oder unmöblirt auf den 1. Januar billig zu vermiethen.

*2.1. Alte Waldstraße Nr. 14 sind im 2. Stock zwei elegant möblirte Zimmer sogleich oder bis 1. Januar 1867 zu vermiethen.

* Langestraße Nr. 140 sind zwei Zimmer mit Kochofen im zweiten Stock des Seitengebäudes sogleich zu vermiethen. Auch sind daselbst zwei **Regenwasser-Fässer** zu verkaufen. Zu erfragen daselbst im zweiten Stock.

3.1. Zwei einfach möblirte Zimmer sind an solide, junge Leute abzugeben, woselbst sie auch das Essen und sorgsame Pflege haben können. Näheres Kronenstraße Nr. 19 im 2. Stock.

6.3. Zwei schöne, unmöblirte Zimmer sind sogleich zu vermiethen: Langestraße Nr. 235 im 3. Stock.

## Laden-Lokal.

*2.2. In lebhafter Straße wird ein Laden mit Wohnung sogleich oder später zu miethen gesucht. Offerten unter H. Nr. 20 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen

## Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Amalienstraße Nr. 14 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 138 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße Nr 1.

* [Dienstgesuch] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, wünscht auf Weihnachten eine gute Stelle zu erhalten. Zu erfragen Rüppurrerstraße Nr. 22 im 2. Stock.

## Stellengesuche.

* Ein junger, kräftiger Bursche, militärfrei, der gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine andere Stelle als Diener, Kutscher oder Hausknecht zu erhalten und könnte sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein solides, gut empfohlenes Mädchen sucht auf kommende Weihnachten einen Dienst als Ladenjungfer oder Zimmermädchen. Zu erfragen Nowacks-Anlage Nr. 2 im untern Stock.

## Verloren.

* Sonntag den 2. d. M. ist in der Stadtkirche beim ½10 Uhr-Gottesdienst ein **Portemonnaie** mit einem Guldenstück und über einem Gulden Münze verloren worden. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Samstag Abend wurde ein weißer **Shawl** mit langen Fransen (Crêpe de Chine) in der Langenstraße, von der Karlsstraße bis gegen das Museum, verloren. Der Finder erhält eine gute Belohnung: Karlsstraße Nr. 3 eine Stiege hoch.

## Gefunden.

* Es ist eine **Zuleghrille** im Futteral gefunden worden. Der Eigenthümer kann dieselbe gegen die Einrückungsgebühr Hirschstraße Nr. 24 in Empfang nehmen.

## Barometer,

ein noch ganz neuer mit Mahagonybrett und versilberter Messingskala, welcher sich zu einem Weihnachtsgeschenk gut eignet, ist billig zu verkaufen: Kasernenstraße Nr. 7 im dritten Stock.

## Verkaufsanzeigen.

2.2. Eine **Actie** des hiesigen Thiergartens ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

## Kaufgesuch.

* Ein billiges **Cello** wird zu kaufen gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Ein Ladentisch** wird gesucht. Näheres Langestraße Nr. 140 im Laden.

## Privat-Bekanntmachungen.

33. **C. Arleth,**
**Großherzoglicher Hoflieferant,**
empfiehlt den eben eingetroffenen feinen delicaten **Strachino di Milano,** schönen frischen **Fromage de Brie. de Neufchâtel** (Bondons), **de Roquefort. Münster** mit und ohne Kümmel, **Chester,** alten **Parmesan-,** frischen grünen **Kräuter-Käs,** feinsten **Emmenthaler,** guten **Rahmkäs** und besten **Limburger Käs** ꝛc.

**Schellfische**
in frischer Sendung empfiehlt
**J. Schnappinger,**
Adlerstraße Nr. 13.

**Malaga,**
ächten alten, Ima Qualität, in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen bei
**Conradin Haagel,**
Großh. Hoflieferant.

**Orangen und Citronen,**
billiger bei
**J. Schnappinger,**
Adlerstraße Nr. 13.

**Zu Backereien**
empfehle ich:
**neue Mandeln** à **32** per Pfund, **frischen Citronat, Pomeranzenschalen,** neue große und kleine Rosinen, **Sultanini, Feigen, Citronen, feinst gestoßenen Raffinade-** und **gewöhnlichen Zucker.**
4.1. **Fried. Herlan.**

**Punschessenze,** feinste,
**Arac** de Batavia,
**Rum** de Jamaica,
**Malaga,** ächten,
**Cognac,** alten,
empfehle bei Abnahme von mindestens 6 Flaschen billiger.
**J. Schnappinger,**
Adlerstraße Nr. 13.

**Wiener Würstchen,**
täglich frisch eintreffend, empfiehlt
—24. **C. Däschner.**

**Feinstes Kunstmehl,**
rein **gesiebten Zucker,** neues **Citronat** und **Orangeat, Avola-Mandeln, Rosinen, Corinthen, Sultanini,** neue Feigen, feinsten **Honig** billigst bei
**J. Schnappinger,**
Adlerstraße Nr. 13.

**Merinken,**
**rohes Eis, Schlagrahm**
und
**süsser Rahm**
wird stets verabreicht bei
**Louis Kaufmann,** Conditor,
6.5. Ludwigsplatz Nr. 59.

**Brioches und Fleischpastetchen**
täglich frisch, von 10 Uhr an warm, empfiehlt
3.3. **Th. Compter,** Hofconditor.

**Brettener Honiglebkuchen**
in Herz- und Kandelform bei
**Max Maisch,**
2.2. Durlacherthorstraße Nr. 46.

* Vorzügliche Springerle, Frankfurter Brenden, Haselnuß- und Basler Leckerle empfiehlt stets frisch
**Wilh. Becker,** Conditor,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14.

2.1. **Erbsen, Linsen, Einkorn, grüne Kernen** in gutkochender neuer Waare empfiehlt
**Albert v. Berg,**
vormals J. D. Krieg Wwe.,
Herrenstraße Nr. 35.

—9. **Spinnhanf**
in guter Waare empfiehlt
**Ludwig Lüder,**
Waldstraße 49.

12.6. **Spinnhanf**
in schöner Waare und zu verschiedenen Preisen empfiehlt **W. L. Schwaab,**
Spitalstraße Nr. 7.

## Kirchenkerzen,

**Wachsstöcke** in allen Eintheilungen, sowie **Christbaumlichtchen** in verschiedenen Farben empfiehlt in bester Waare

**Michael Hirsch,**
Kreuzstraße Nr. 3.

---

2.2. Meinen geehrten Abnehmern diene zur Nachricht, daß der längst erwartete

**Oberländer 1866r Spinnhanf**

eingetroffen ist.

**Max Maisch,**
Durlacherthorstraße Nr. 46.

---

**Apotheker Bergmann's**

**Barterzeugungstinctur,**

unstreitig **sicherstes** Mittel, binnen **kürzester Zeit** bei selbst noch **jungen Leuten** einen **starken** und **kräftigen** Bartwuchs hervorzurufen, empfiehlt à Flacon 36 kr. und 1 fl.

—23. **F. X. Weißbrod.**

---

## Naphta,

bestes Fleckenwasser und zum geruchlosen Reinigen der Glacéhandschuhe vorzüglich zu empfehlen, bei

**Ludwig Oehl,**

12.4. Langestraße 129 u. 177.

---

## Erdöl,

wasserhell, billigst bei

**Max Maisch,**

2.2. Durlacherthorstraße Nr. 46.

---

Für

**Weihnachts-Geschenke**

empfehle ich das Neueste in **Damen-Krägen** und **Stulpen** in großer Auswahl.

**Adolph Dreyfuß.**

---

**Schwarze Perlen und Schmelz**

billigst bei

**C. W. Keller,** am Ludwigsplatz.

---

Pariser

**Puppen und Hutformen**

bei **Adolph Dreyfuß.**

---

## Negligé-Hauben,

sowie in **Kragen** und **Stulpen** das Neueste empfiehlt

3.3. **Wilh. Himmelheber.**

---

## Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich in **reicher Auswahl** und zu den **billigsten Preisen:**

Damen-Mäntel, Paletots, Jacken, Blousen,
Kinder-Mäntel, Havelocks für Knaben,
gewirkte Chales, **Crêpe de Chine**-Tücher, wollene Winter-Chales, Spitzen-Chales und Rotondes,
schwarze und farbige Seidenzeuge, Seidensammte in allen Farben,
die neuesten Kleiderstoffe,
Unterrockstoffe, abgepaßte und fertige Unterröcke, Crinolinen,
Ballstoffe, **Sorties de bal,** Beduinenstoffe,
Vorhänge, wollene Bettdecken, Tischdecken, Piquécouverten,
Foulards, Fichus, Broches, Chatelaines, Schleier, abgepaßte Schürzen, Damenbinden,
leinene und baumwollene Taschentücher, Batisttücher, halbdutzendweise in eleganten Cartons.

**Für Herren:**

Tuche und Buckskins, Westen, Cravatten, Slips, Foulards, leinene Taschentücher, **Cache-nez,** Reise-Chales und Decken ꝛc.

**S. Model.**

Ausgesetzt sind:

**4/4 breite Kleiderstoffe** zu **9, 12, 14, 16, 18** kr.,
**5/4 und 6/4 breite Kleiderstoffe** zu **20, 24, 30, 36** kr.,
**feine französische Jaconets** zu **16** und **18** kr.,
**abgepaßte Unterröcke** zu **2 fl. 30 kr., 3 fl.** u. s. w.,
**große seidene Foulards** von **1 fl 12 kr.** an,
**seidene Damenbinden** à **6** und **9** kr.,
**schwere anschließende Paletots** à **8 fl. 30 kr.,**
**schwere Jacken** von **3 fl.** an.

---

## Pariser Wintermützen

für Herren und Knaben sind in sehr großer Auswahl bei uns eingetroffen

2.2. **C. Große Wittwe u. Sohn.**

---

13.5.

## *Wäsche-Fabrik*

**Emil Lembke**

empfiehlt sich in der Anfertigung von

## Herren-Hemden

in bekannt gutem Schnitt und gediegener Waare zu den äussersten Preisen.

Wieder eingetroffen:
englische gelegte **Herren-Halsbinden** von 15 kr. bis 1 fl. 30 kr. bei
**F. Wolff & Sohn,**
8.6. Hoflieferanten

---

6.6. Aechte Wiener
## Meerschaumwaaren
reiche Auswahl, billige Preise bei
**Fr. Spelter,**
Eck der Langenstraße u. des Marktplatzes.

---

## Schulranzen,
selbstverfertigte, für Knaben und Mädchen, zu billigen Preisen bei
**Eduard Becker,**
Sattler und Tapezier,
6.1. kleine Herrenstraße Nr 16.

---

## Cotillion-Orden
in neuer reicher Auswahl billigst bei
2.2. **F. Eisen.**

---

**Für Feinbäckereien**
empfehle ich mein reiches Lager von:
**Springerle- und Lebkuchenformen,**
**Ausstecher,** französ. u. englische,
**Mandelreiber** und **Schneider,**
**Zuckerreiber** ꝛc.
zu den billigsten Preisen.
**HEINRICH LANGE,**
2.2. 26 Herrenstraße.

---

Eichene und tannene Friesen auf Nuth und Feder zu Parquet- und Schiffböden liefert in Längen von 2 bis 15 Fuß, 8 und 9 Linien stark, aus vorzüglichem ungarischem und böhmischem Holz zu billigsten Preisen:
**C. Wolff,**
Bau-Commissions-Geschäft
in Karlsruhe.

---

## Anzeige.
* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
**W. Printz,** Hofmetzger,
Amalienstraße Nr. 22.

---

## Todesanzeige.
Verwandten und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unser lieber guter Bruder, Onkel und Schwager, der pensionirte Oberrechnungsrath Franz Xaver Stroh dahier, Sonntag den 2. d. M., Morgens 1/2 9 Uhr, nach längerem Leiden in einem Alter von 66 Jahren 11 Monaten und 2 Tagen sanft verschieden ist.

Das Leichenbegräbniß findet Dienstag den 4. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Trauerhaus: Karlsstraße Nr. 2.

Die trauernden Hinterbliebenen.

---

## Wollene Caputzen, Kragen, Seelenwärmer, Gamaschen u. Aermel,
**Kragen: „Brillantine",**
Wolle und Seide, in verschiedenen Dispositionen à 3 fl. 30 kr. das Stück empfiehlt
## Ludwig Oehl,
Nachfolger von G. Lang,
4.4. Langestraße Nr. 129.

---

## Die Wachstuch- & Rouleaux-Handlung
von
## S. H. Dreyfus *Wittwe,*
Langestraße Nr. 122,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Sorten glatter und bedruckter Wachsbarchente zum Belegen der Möbel, einfacher und doppelter Bodenwachstuche für Gänge und ganze Zimmer, gemalter Fensterstore von der gewöhnlichsten bis zur feinsten Sorte. Auch unterhalte ich stets eine Auswahl Wagenmuster, ächt amerikanische Ledertuche in allen Farben, glatte und bedruckte Fenstergaze, Kautschuck (Bettshirting) in schwarz und grau, Transparentleine ꝛc. und sichere die billigsten Preise zu.

Eine Parthie Holzdecken sind zum **Ausverkaufe** zurückgesetzt.

---

## Für Stick-, Häkel- u. Strickarbeiten
Berliner Zephyrwolle, Shawlwolle, Gobelinstickwolle,
Terneauxwolle, Castorwolle, Eiswolle, Angorawolle
in den neuen Farben bestens sortirt
4.4. bei **Friedrich Wirth.**

---

**Cylinderbürsten** für 9 kr.
**Cylinder** für 5 kr.
**Lampenglocken** zu 21, 24 und 30 kr.
**Lampenschirme** mit Figuren 7, 9 u. 12 kr.
Eine große Parthie **Winterwaaren,** als:
**Handschuhe, Kaputzen, Seelenwärmer, Strümpfe** und **Socken** werden, um damit zu räumen, zu **enorm** billigen Preisen abgegeben.
## A. & L. Ullmann,
119 Langestraße 119.

Zum Besuche meiner auf's Reichhaltigste ausgestatteten

# Weihnachtsausstellung

von

## Kinderspielwaaren

aller Arten

ladet unter Zusicherung billigst gestellter Preise höflichst ein

**C. F. Simon,**

4.1. Waldstraße Nr. 11.

# Weihnachts-Ausstellung

bei

## A. & L. Ullmann,

Langestraße Nr. 119,

dem Herrn Hofsattler **Muntz** gegenüber.

Dem hochgeschätzten hiesigen sowie auswärtigen Publikum die Anzeige, daß wir unser Lager mit den neuesten und geschmackvollsten Gegenständen auf das Brillanteste ausgestattet haben, bestehend in Kurz-, Parfümerie-, Glas-, Porzellan-, Leder- und

# Kinderspielwaaren.

**Handschuhe waschen u. färben.**

*3.2. Bei Unterzeichneter werden jede Art Glacé-, dänisch- und waschlederne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.

Frau **Baumberger**, Langestraße Nr. 24.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4 Dez. IV. Quart. 134 Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Der Präsident.** Original-Lustspiel in 1 Akt von W. Kläger. Hierauf: **Der alte Magister.** Schauspiel in 3 Akten von Roderich Benedix.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende vor halb 10 Uhr.

Mittwoch den 5. Dez. **Theater in Baden. Griseldis.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich Halm.

# Anzeige.

3.1. Unter Heutigem habe ich die Ehre anzuzeigen, daß ich einen Theil meines

## Waarenlagers

in meinen **Neubau, Friedrichsplatz Nr. 1,** verlegt habe.

**C. Hasslinger,**
Hoftapezier und Möbelfabrikant.

Wegen Umzug

# Ausverkauf

verschiedener Artikel, wie Glas, Porzellan, Lampen, versilberte Waaren, Hängelampen, Bronces, Holzwaaren 2c., **unter den Fabrikpreisen,** und laden wir hiermit zur Besichtigung derselben im alten Lokale — **Langestraße Nr. 78** — ein.

Bei dieser Veranlassung bringen wir zur Kenntniß, daß sich unser neues Geschäftslokal

## Friedrichsplatz Nr. 6

befindet und mit den neuesten und geschmackvollsten Artikeln ausgestattet ist.

**A. Winter & Sohn,**
Friedrichsplatz Nr. 6.

—5.

Wegen Mangel an Raum

# Ausverkauf

von

# Kinderspielwaaren

zu den billigsten Preisen bei

**Albert v. Berg,**
vormals J. D. Krieg Wittwe, Herrenstraße Nr. 35.

6.1.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.